

Askari Metals: 817 ppm Li₂O bestätigt LCT-Pegmatit auf Barrow Creek

10.02.2022 | [DGAP](#)

[Askari Metals Ltd.](#) (ASX: AS2) ("Askari Metals" oder "Unternehmen"), ein in Australien ansässiges Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von Batteriemetall- (Li + Cu) und Goldprojekten in Western Australia, Northern Territory und New South Wales, gibt die Ergebnisse des ersten Gesteinsbeprobungsprogramms zu Erkundungszwecken bekannt, das auf dem zu 100 % unternehmenseigenem Lithiumprojekt Barrow Creek in der Pegmatitprovinz Arunta im zentralen Northern Territory durchgeführt wurde. Das Erkundungsprogramm wurde vom Unternehmen während der Due-Diligence-Phase der Akquisition des Projekts Barrow Creek von Consolidate Lithium Trading Pty Ltd. durchgeführt. Im Rahmen des Programms wurden Proben im Nordwestteil des Projekts gesammelt.

Höhepunkte:

- Ausstreichende Pegmatite des LCT-Typs mit bis zu 817 ppm Li₂O auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek in der Pegmatitprovinz Arunta des Northern Territory identifiziert.
- Signifikanter Meilenstein, der zeigt, dass das Unternehmen in den richtigen geologischen Formationen exploriert und ergiebige LCT-Pegmatite identifiziert, was die Höffigkeit des Projektgebiets Barrow Creek untermauert.
- Identifizierung einer neuen 950 m x 500 m großen vererzten Zone, die in alle Richtungen offen ist. In diesem Bereich wurden mehrere LCT-Pegmatite identifiziert.
- Signifikantes Explorationspotenzial verbleibt in Gebieten außerhalb der besuchten Zone. Gebiete, die durch die Hyperspectral-Erkundung hervorgehoben wurden, verbleiben ungeprüft.
- Die Ergiebigkeit der LCT-Pegmatite rechtfertigt weitere systematische Explorationsarbeiten in diesem Gebiet - RC-Bohrungen werden folgen.
- Die Probenahmen zeigten auch erhöhte Gehalte an Cäsium (Cs), Tantal (Ta), Rubidium (Rb) und Niob (Nb) - wesentliche Spurenelemente in den LCT-Pegmatitstrukturen.
- Die beprobten mit Li-Cs-Rb-angereicherten Pegmatite werden als Teil von zonierten LCT-Pegmatitschwärmen betrachtet und die Exploration ist im Gange, um weitere ausgedehnte lithiumreiche Endglieder zu identifizieren.
- Die positiven Ergebnisse des Erkundungsprogramms rechtfertigen eine beschleunigte und gezieltere Exploration, die detaillierte Probenahmen über Tage und Kartierungen umfasst, die nächste Woche beginnen werden.
- Eine RC-Bohrkampagne wird konzipiert, sobald die Folgeergebnisse vorliegen (ca. 2. Quartal 2022).
- Die Hyperspektral-Erkundung hat mehrere vorrangige Ziele identifiziert - die vorrangigen Ziele korrelieren stark mit den bekannten aufgeschlossenen Pegmatiten, die während der ersten Erkundungsbesichtigung identifiziert wurden.
- Ein Nachfolgefeldprogramm wird in Kürze beginnen.

Johan Lambrechts, VP Exploration und Geologie, kommentierte die Ergebnisse des Erkundungsprogramms bei Barrow Creek wie folgt: "Die Hauptziele des Erkundungsprogramms waren die Bestätigung des Vorhandenseins von LCT-Pegmatiten bei Barrow Creek und die Bestätigung, dass wir uns in einem Gebiet befinden, in dem die LCT-Pegmatite eine Lithiumvererzung beherbergen. Dieser entscheidende Meilenstein wurde erreicht und gibt uns eine große Chance für die Entdeckung einer hochgradigen Lithiumvererzung. Das Unternehmen wird seine Explorationsaktivitäten bei Barrow Creek beschleunigen, und die nächste Phase wird in Kürze beginnen. Sie wird aus detaillierten Kartierungen und Probenahmen über Tage bestehen, während sich das Unternehmen eifrig auf die potenzielle erste RC-Bohrkampagne auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek vorbereitet.

Das Unternehmen hat vor kurzem auch mit Phase-II-Bohrungen auf dem Goldprojekt Burracoppin begonnen und wird im Einklang mit seinem Schwerpunkt auf der Lithiumexploration die Feldexploration auf dem Lithiumprojekt Yarrrie in der östlichen Pilbara beschleunigen.

Wir freuen uns darauf, unsere Aktionäre mit weiteren Updates zu versorgen, sobald unsere Explorationsaktivitäten anlaufen."

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Abbildung 1 darin zeigt: Ausstreichender Pegmatit, der auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek, Northern Territory, beprobt wurde.

Die Proben wurden aus Pegmatiten entnommen, die in einem 950 m x 500 m großen Gebiet zutage traten und in alle Richtungen offen sind. Die Ergebnisse der jüngsten Hyperspektral-Erkundung haben mehrere vorrangige Ziele bestätigt, die noch nicht überprüft wurden. Die vorrangigen Ziele korrelieren stark mit den aufgeschlossenen Pegmatiten, die während des ersten Erkundungsprogramms identifiziert wurden. Diese werden den Schwerpunkt der nächsten Explorationsphase bei Barrow Creek bilden.

Die Analyseergebnisse der ersten Erkundungsbeprobung haben das Vorhandensein ergiebiger LCT-Pegmatite bei Barrow Creek bestätigt. Das Programm konzentrierte sich auf den Nordwesten des Projektgebiets und lieferte Ergebnisse von bis zu 817ppm Li₂O, was die Ergiebigkeit der LCT-Pegmatite zeigt und weitere systematische Explorationsarbeiten in diesem Gebiet rechtfertigt.

Das Erkundungsprogramm lieferte auch erhöhte Gehalte an Cäsium (Cs), Tantal (Ta), Rubidium (Rb) und Niob (Nb), die für die Ergiebigkeit der LCT-Pegmatite wesentliche Spurenelemente sind. Die beprobten mit Ta-Nb angereicherten Pegmatite werden als Teil zonierter LCT-Pegmatitschwärme betrachtet, und die Exploration wird fortgesetzt, um weitere ausgedehnte lithiumreiche Endglieder zu identifizieren.

Die positiven Ergebnisse des Erkundungsprogramms rechtfertigen eine beschleunigte und gezieltere Exploration, die auch detaillierte Probenahmen über Tage und Kartierungen umfassen wird. Es ist geplant, die identifizierten fraktionierten Pegmatite mittels RC-Bohrungen zu überprüfen.

Lithiumprojekt Barrow Creek, Northern Territory (AS2 - 100 %)

Das Lithiumprojekt Barrow Creek (BCL-Projekt) befindet sich in der Pegmatitprovinz Northern Arunta des zentralen Northern Territory, wobei der Stuart Highway das Projekt durchschneidet. Das BCL-Projekt befindet sich außerdem nur 20 km von der Eisenbahnlinie der Central Australia Railway entfernt, die Darwin und Adelaide verbindet und somit zusätzliche Transportmöglichkeiten für die zukünftige Entwicklung des BCL-Projekts bietet.

Das Projekt erstreckt sich über eine Fläche von 278 km² innerhalb der stark höffigen Pegmatitprovinz Northern Arunta, die dafür bekannt ist, dass sie ausgedehnte Pegmatite beherbergt und stark höffig für spodumenhaltige Lithiumvererzungen im Festgestein ist. Die Lage des Projekts, die nur wenig erkundete Art und die zahlreichen vererzten Vorkommen in der Nähe deuten auf ein signifikantes Explorationspotenzial des BCL-Projekts.

Abbildung 2 zeigt: Lithiumprojekt Barrow Creek mit lokaler Transportinfrastruktur

Das BCL-Projekt ist von Konzessionsgebieten umgeben, die mit Core Lithium Ltd. (ASX: CXO) und Lithium Plus in Zusammenhang stehen und befindet sich in der Nähe mehrerer bekannter Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen. Diese besitzen ähnliche geologische Gegebenheiten wie sie das BCL-Projekt aufweisen. Stark zerklüftete Pegmatite wurden in dieser Region kartiert und in Regierungsberichten dokumentiert. Im Gebiet des BCL-Projekts wurden jedoch nur begrenzte Explorationsarbeiten durchgeführt.

Die Pegmatite des Pegmatitfeldes Barrow Creek haben in der Vergangenheit Entdeckungen von Sn-Ta-W hervorgebracht, doch vor der Untersuchung durch den Regierungsgeologen Frater (2005) hatte keine historische Exploration das Potenzial für eine Lithium (Li)-Vererzung berücksichtigt. Die geochemische Analyse von Frater im Jahr 2005 deutet stark auf Pegmatite des T Lithium-Cäsium-Tantal (L-C-T) -Typs im Barrow Creek Pegmatite Field (Pegmatitfeld) hin. Schwärme von Pegmatitintrusions- und Lagergängen stehen in Zusammenhang mit den Ooralingie- und Bean-Tree-Graniten des Barrow-Creek-Granitkomplexes (~1803 Mio. Jahre; Smith 2001).

Die Pegmatite des Barrow Creek Pegmatite Field werden von Frater (2005) aus geochemischen Gründen in

die Eastern and Western Pegmatite Groups (östliche und die westliche Pegmatitgruppen) sowie in eine dritte, schwach vererzte Pegmatitgruppe Neutral Junction unterteilt. Zu den Pegmatitvorkommen der Eastern and Western Pegmatite Groups von Frater (2005) zählen:

- Die Prospektionsgebiete Jump Up und Anster (Eastern Pegmatite Group); und
- Die Prospektionsgebiete Tabby Cat, Hugo-Jack's, Boyce's Corner, Johannson's, Jody's, Slippery, Krakatoa und die Ringing Rocks (Western Pegmatite Group).

Diese Strukturen stehen höchstwahrscheinlich in Zusammenhang mit zahlreichen nach Westen bis Nordwesten streichenden Verwerfungen, die anhand geophysikalischer Daten interpretiert und von Bagas und Haines (1990), Haines et al. (1991) und Donnellan (2008) kartiert wurden. Ein großes, nach Nordwesten verlaufendes Verwerfungssystem trennt wahrscheinlich die Gesteine des Sn-Ta-W (Pegmatit)-Mineralfeldes von Barrow Creek im Süden und Südwesten von der polymetallischen Domäne, die vom Ali Curung-Granit dominiert wird, im Norden und Nordosten. Es wird vermutet, dass die offensichtliche Aufteilung der Mineralienarten in der interpretierten Struktur auf den Einfluss einer wesentlichen Krustenstruktur in der Region hinweisen könnte.

Die nachstehende Abbildung zeigt die vereinfachte Geologie des Lithium-Projektgebiets Barrow Creek sowie die bekannten Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen.

Abbildung 3 zeigt: Vereinfachte geologische Karte mit bekannten Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek (rot)

Besprechung der Ergebnisse

Das Probenentnahmeprogramm zu Erkundungszwecken, das während der Due-Diligence-Phase des Erwerbs des Lithiumprojekts Barrow Creek durchgeführt wurde, lieferte äußerst vielversprechende Ergebnisse mit anomalen Lithium-, Tantal-, Cäsium-, Niob- und Rubidiumgehalten in Proben, die aus den aufgeschlossenen Pegmatiten entnommen wurden.

Das Programm konzentrierte sich auf den Nordwesten des Projekts und identifizierte eine 950 m x 500 m große vererzte Zone, die in alle Richtungen offen ist und in der mehrere Pegmatite des LCT-Typs identifiziert wurden.

Die Analyseergebnisse der ersten Erkundungsproben bestätigten das Vorhandensein ergiebiger LCT-Pegmatite bei Barrow Creek und lieferten Ergebnisse von bis zu 817 ppm Li₂O, was die Ergiebigkeit der LCT-Pegmatite belegt und weitere systematische Explorationsarbeiten in diesem Gebiet rechtfertigt. Die Identifizierung von LCT-Pegmatiten sowie der gemeinsame erhöhte Lithiumgehalt der Proben (siehe Tabelle 1) sind äußerst ermutigend. Die höchsten Lithiumgehalte (387 ppm-817 ppm Li₂O) stammen von sieben Proben, die über eine Streichlänge von 950 m aus zwei interpretierten, nach Nordwesten verlaufenden Pegmatitgängen entnommen wurden (siehe Abbildungen 4 und 5). Das Vorhandensein dieser lithiumreichen Pegmatite ist bedeutend und rechtfertigt weitere Arbeiten.

Die nachstehende Karte veranschaulicht die Lage der entnommenen Proben:

Abbildung 4 zeigt: Karte der Probenentnahmepunkte während des Erkundungsprogramms auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek. Lithiumergebnisse werden als Li ppm wiedergegeben, was gemäß dem Industriestandard mit dem Faktor 2,15 in Li₂O umgerechnet wird.

Die Probenahmen lieferten auch erhöhte Gehalte an Cäsium (Cs), Tantal (Ta), Rubidium (Rb) und Niob (Nb), die wichtige Spurenelemente in den LCT-Pegmatitstrukturen sind. Die angereicherten Pegmatite werden als Teil zonierter LCT-Pegmatitschwärme betrachtet. Die Explorationsaktivitäten werden fortgesetzt, um weitere ausgedehnte lithiumreiche Aufschlüsse und Gebiete zu identifizieren.

Lithium-Cäsium-Tantal (LCT)-Pegmatite sind die Klasse der Seltenelement-Pegmatite, die die wichtigsten Lithium- und Tantal-Festgesteinlagerstätten in Western Australia beherbergen, einschließlich Greenbushes, Pilgangoora und Wodgina. Die Pegmatite entwickeln sich aus differenzierten granitischen Magmen, die neben den LCT-Elementen in der Regel auch mit Niob (Nb), Beryllium (Be), Rubidium (Rb) und Zinn (Sn) angereichert sind. In Abhängigkeit vom Differenzierungsprozess ist in den Pegmatiten häufig eine räumliche Zonierung der Seltenelement-Paragenese vorhanden, wobei die Konzentrationen von Ta, Li und Cs mit zunehmender Granitdifferenzierung ansteigen.

Die positiven Ergebnisse dieses Programms rechtfertigen eine beschleunigte und gezieltere Exploration, die detaillierte Probenahmen über Tage und Kartierungen sowie die Planung eines ersten RC-Bohrprogramms

umfassen wird.

Die nachstehende Tabelle fasst die Analyseergebnisse des Erkundungsfeldprogramms zusammen.

Tabelle 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Zusammenfassung der Analyseergebnisse von Barrow Creek

Die Ergebnisse des Erkundungsprogramms wurden auch mit der kürzlich abgeschlossenen Hyperspektralstudie verglichen. Es besteht eine starke Korrelation zwischen den Aufschlüssen mit anomalen Lithiumgehalten und jenen, die von der Hyperspektral-Erkundung hervorgehoben wurden, wodurch das Unternehmen ein höheres Maß an Vertrauen hat, dass die zusätzlichen Ziele, die mittels der Hyperspektral-Erkundung identifiziert wurden, weiterhin vorrangige Explorationsziele sind.

Diese zusätzlichen Zielgebiete befinden sich außerhalb der Zone, die im Rahmen des Erkundungsprogramms separat beprobt wurde, und noch nicht überprüft wurden. Dieses unterstreicht die beträchtlichen Explorationsmöglichkeiten und das Potenzial des Projekts Barrow Creek.

Die nachstehende Karte veranschaulicht die Analyseergebnisse, die von den Daten der Hyperspektral-Erkundung überlagert werden.

Abbildung 5 zeigt: Karte der Probenentnahmepunkte während des Erkundungsprogramms auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek. Lithiumergebnisse werden als Li ppm wiedergegeben, was gemäß dem Industriestandard mit dem Faktor 2,15 in Li₂O umgerechnet wird. Daten der Hyperspektral-Erkundung werden zu Korrelationszwecken dargestellt.

Zukünftige Arbeiten

Diese Ergebnisse haben die Höflichkeit und das Ausmaß der vererzten Systeme bestätigt und stellen eine gute Grundlage für zukünftige Arbeiten im Konzessionsgebiet Barrow Creek dar.

Ein beschleunigtes Explorationsprogramm ist für das erste Quartal geplant. Es wird übertägige Infill-Probenentnahmen und Kartierungen umfassen und in der potenziellen Überprüfung der anomalen Gebiete mittels Bohrungen gipfeln, die durch die beiden Kartierungs- und Probenentnahmephase vor Ort identifiziert wurden. Die Arbeiten werden auch petrologische Studien umfassen, um die Mineralogie der Lithiumpegmatite zu bestimmen.

In dieser Klasse von Pegmatiten ist eine räumliche Zonierung der Seltenelement-Mineralogie zu erwarten, und ein Hauptaugenmerk der nächsten Explorationsphase wird daher auf der Überprüfung der Lithiumpegmatite mittels Bohrungen liegen.

Das Unternehmen ist begeistert von der Aussicht auf das erste Bohrprogramm auf dem Lithiumprojekt Barrow Creek.

Über Askari Metals Limited

Askari Metals erkundet und entwickelt ein Portfolio von Batteriemetall-, hochgradigen Gold-, Kupfer-Gold-Projekten im Northern Territory, New South Wales und Western Australia. Das Unternehmen hat ein attraktives Portfolio an Lithium-, Gold-, und Kupfer-Gold-Explorations-/Mineralressourcen-Entwicklungsprojekten im Northern Territory, Western Australia und New South Wales zusammengestellt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.askarimetals.com

Für weitere Informationen:

[Askari Metals Ltd.](http://www.AskariMetalsLtd.com)

Gino D'Anna, Director

Tel. +61 400 408 878

gino@askarimetals.com

Rod North, Managing Director

Bourse Communications Pty Ltd

Tel. +61 408 670 706

rod@boursecommunications.com.au

Johan Lambrechts, Vice President - Exploration and Geology
Tel. +61 431 477 145
johan@askarimetals.com

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Fon: +49-711-82 09 72 11
Mail: office@axino.com
Web: www.axino.com
Portal: www.axinocapital.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81027--Askari-Metals--817-ppm-Li2O-bestaetigt-LCT-Pegmatit-auf-Barrow-Creek.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).